



Zweckverband Abwasserbeseitigung Roßbrunn - Uettingen

Niederschrift über die Sitzung der Zweckverbandsversammlung des ZVA

Sitzungsdatum: Mittwoch, den 08.07.2015
Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 21:00 Uhr
Ort, Raum: Sitzungssaal, VGem-Gebäude

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Erwerb eines Aufsitzmähers; Bekanntgabe der Angebote
- 2 Fahrzeugbeschaffung; Bekanntgabe der Angebote
- 3 Einbau Lüftungsanlage Gebäude Schneckenpresse; Bekanntgabe der Angebote
- 4 Erstellung des Blitzschutzes auf dem Rechengebäude; Bekanntgabe der Angebote
- 5 Austausch Exzentrerschneckenpumpe Sandwäscher; Bekanntgabe der Angebote
- 6 Beschaffung eines Austragsförderers für die Schneckenpresse; Bekanntgabe der Angebote
- 7 Überdachung Schlammager; Angebote Ausführungsvarianten Bogendach und Pultdach
- 8 Vergabe Um-/Einbauten Zyklonschacht
- 9 Maßnahmen zur Regulierung der Kläranlagenhydraulik
- 10 Fremdwasserermittlung im Sammler des Zweckverbandes

- 11** Verschiedenes - Mitteilungen - Anfragen
- 11.1** Fremdwasser in kommunalen Kläranlagen; Veröffentlichung
der Landesanstalt für Umwelt, Messungen und Naturschutz
Baden-Württemberg

Anwesenheitsliste

Verbandsmitglieder

Bärmann, Alois

Endres, Heribert

Hetzer, Erich

Hetzer, Walter

Nusser, Erich

Schätzlein, Ulrich

Schmidt, Klaus

Schulz, Peter

Stollberger, Klaus

Waack, Bernd

ab TOP 7 nöt

Weimer, Frank

Stellvertreter

Troll, Rainer

Vertretung für Frau Karin Kuhn

von der Verwaltung

Büttner, Ralf

Gäste/Referenten

Bäumler, Bernhard Klärwärter

Nath, Arne Herrn Dipl.Ing.

Stollberger, Dirk Klärwärter

Abwesende und entschuldigte Personen:

Verbandsmitglieder

Kuhn, Karin

Öffentlicher Teil

Zu Beginn der öffentlichen Sitzung stellte der Vorsitzende fest, dass alle Mitglieder ordnungsgemäß geladen wurden und das Gremium beschlussfähig ist.

Nachdem gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift aus der Sitzung vom 04.03.2015 keine Einwände erhoben wurden, gilt die Niederschrift als genehmigt.

TOP 1 Erwerb eines Aufsitzmähers; Bekanntgabe der Angebote

Sachverhalt:

Für den Erwerb eines neuen Aufsitzmähers incl. Zubehör wurden im Haushalt 2015 14.000,00 € bereitgestellt. Das technische Betriebspersonal hat verschiedene Modelle hinsichtlich ihrer Funktionalität und Zweckmäßigkeit verglichen und den Aufsitzmäher des Herstellers AS als geeignet angesehen. Es wurden für den Erwerb eines AS Aufsitzmäher 915 Enduro incl. Schneeräumschild drei Angebote eingeholt. Diese stellen sich die folgt dar:

Fa. A	9.583,07 € brutto
Fa. B	9.032,10 € brutto abzgl. 2 % Skonto
Fa. C	9.703,16 € brutto

Ggf. fällt noch bei allen Bietern ein geringer Aufpreis (ca. 200,00 €) für den Einbau eines gefederten Sitzes an.

Die Zweckverbandsversammlung nimmt den Sachverhalt zur Kenntnis. Die Vergabe erfolgt im nicht öffentlichen Teil der Sitzung.

TOP 2 Fahrzeugbeschaffung; Bekanntgabe der Angebote

Sachverhalt:

Die Zweckverbandsversammlung hat bereits in ihrer Sitzung am 19.12.2012 unter Tagesordnungspunkt 9.8 festgelegt, dass das im Einsatz befindliche Einsatzfahrzeug (VW Pritsche Bj. 2000; Kauf im Jahr 2006) auf Grund der angefallenen hohen Instandhaltungskosten (ca. 14.000,00 € in den Jahren 2007 – 2014) baldmöglichst veräußert und ein geeignetes neues Fahrzeug angeschafft werden soll. In den Haushalten der Jahre 2013 und 2014 wurden für die Fahrzeugbeschaffung 40.000,00 € bereitgestellt. Auf Grund der starken Einbindung des Betriebspersonals in die laufenden Umbaumaßnahmen, konnte die Konfiguration und die Angebotseinholung für ein neues Fahrzeug nicht sachgerecht bearbeitet werden. Die Mittelbereitstellung für die Fahrzeugbeschaffung ist deshalb erneut im Haushalt 2015 erfolgt:

Das Fahrzeug wird im Wesentlichen für folgende Tätigkeiten und Arbeiten benötigt:

- Transportfahrten mit Anhänger (Schüttgüter, Baumschnitt, Rasenmäher u.a.)
- Kontrollfahrten Sammler und Becken
- Transport von Material zu Überprüfung und Wartung (Rettungsdreibock, Pumpen u.a.)

- Wartungsarbeiten an den Außenstationen

Als Mindestausstattung sind die folgenden Merkmale erforderlich:

- Trennwand zwischen Lader- und Fahrgastraum
- Anhängerkupplung
- Werkstatteinbauten für Werkzeug, Schläuche, Armaturen, Kettensäge, Hochentaster mit Zubehör
- Halterung für Desinfektions- und Reinigungsmittel
- Allradantrieb für Fahrten auf unbefestigten und nassen Wegen
- Wechselrichter für Betrieb von Bohrmaschine, kleine Flex u.a.
- Mitteldach
- Flügeltüren hinten
- Entlüftung Laderaum

Vom technischen Betriebspersonal wurden Angebote der Fahrzeughersteller VW und Ford, sowie von Fahrzeugeinrichtern eingeholt. Die Angebote der Firmen für die einzelnen Fahrzeugtypen incl. Einrichtung stellen sich wie folgt dar:

VW Transporter mit Mittelhochdach, 2,0 l TDI	Angebotspreis brutto	Fahrzeug-einrichtung	Angebotspreis brutto	Gesamtpreis brutto
Fa. A	46.219,05 €	Fa. A	4.265,70 €	50.484,75 €
Fa. B	39.324,75 €	Fa. B	9.863,91 €	49.188,66 €

Ford	Angebotspreis brutto	Fahrzeug-einrichtung	Angebotspreis brutto	Gesamtpreis brutto
Fa. A	36.684,01 €	Fa. A	5.348,61 €	42.032,62 €
	alternativ mit	Fa. B	9.465,26 €	46.149,27 €
Fa. B	38.806,55 €	Fa. A	5.348,61 €	44.155,16 €
	alternativ mit	Fa. B	9.465,26 €	48.271,81 €

Die Zweckverbandsversammlung nimmt den Sachverhalt zur Kenntnis. Die Vergabe erfolgt im nicht öffentlichen Teil der Sitzung.

TOP 3	Einbau Lüftungsanlage Gebäude Schneckenpresse; Bekanntgabe der Angebote
--------------	--

Sachverhalt:

Für die Fertigstellung des Gebäudes incl. Betriebsanlagen für die Schneckenpresse wurden im Haushalt 2015 insgesamt 44.000 € bereitgestellt. Das technische Betriebspersonal hat für den Einbau der erforderlichen Lüftungsanlage zwei Angebote eingeholt. Weitere Firmen waren nicht an der Angebotsabgabe interessiert.

Die vorliegenden Angebote stellen sich die folgt dar:

Fa. A	5.462,45 € brutto
Fa. B	6.091,79 € brutto

Die Zweckverbandsversammlung nimmt den Sachverhalt zur Kenntnis. Die Vergabe erfolgt im nicht öffentlichen Teil der Sitzung.

TOP 4	Erstellung des Blitzschutzes auf dem Rechengebäude; Bekanntgabe der Angebote
--------------	---

Sachverhalt:

Im Rahmen der Erstellung des Betriebsführungshandbuchs für die Kläranlage wurde u.a. festgestellt, dass das Rechengebäude nicht mit einer erforderlichen Blitzschutzanlage im Rahmen der Abwicklung des Bauvorhabens ausgestattet wurde. Im Haushalt 2015 wurden für die Installation einer Blitzschutz-/Erdungsanlage auf dem Rechengebäude insgesamt 20.000 € bereitgestellt. Die Zweckverbandsversammlung hat bereits in ihrer Sitzung am 19.12.2012 beschlossen, eine geeignete Blitzschutz-/Erdungsanlage auf dem Rechengebäude zu erstellen. Die Firma Südwasser wurde mit der Einholung von Vergleichsangeboten für die Lieferung und Montage einer Blitzschutz-/Erdungsanlage beauftragt. Der Vorsitzende und seine beiden Stellvertreter wurden ermächtigt, den Auftrag an den wirtschaftlichsten Bieter zu erteilen.

Auf Grund der Priorisierung anderer Projekte durch die Fa. Südwasser wurden nunmehr die Angebote für die Ausführung dieser Maßnahme durch das technische Betriebspersonal eingeholt. Diese stellen sich wie folgt dar:

Fa. A	3.741,22 €
Fa. B	3.853,65 €
Fa. C	3.987,69 €

Es ist beabsichtigt die erforderlichen Baggerarbeiten durch den Bauhof der Gemeinde Uettingen (gegen Kostenerstattung) oder in Eigenleistung (mit Mietbagger) durchzuführen. Die hierfür anfallenden Kosten werden überschlägig mit 3.000,00 € geschätzt.

Die Zweckverbandsversammlung nimmt den Sachverhalt zur Kenntnis. Die Vergabe erfolgt im nicht öffentlichen Teil der Sitzung.

TOP 5	Austausch Exzentrerschneckenpumpe Sandwäscher; Bekanntgabe der Angebote
--------------	--

Sachverhalt:

Für den Ersatz der defekten Pumpe am Sandwäscher wurden im Haushalt 2015 6.000,00 € bereitgestellt. Die technische Betriebsführung hat drei Angebote für die Lieferung einer Exzentrerschneckenpumpe eingeholt. Diese stellen sich die folgt dar:

Fa. A	3.433,41 € brutto
Fa. B	4.988,48 € brutto
Fa. C	6.539,35 € brutto

Die Zweckverbandsversammlung nimmt den Sachverhalt zur Kenntnis. Die Vergabe erfolgt im nicht öffentlichen Teil der Sitzung.

TOP 6	Beschaffung eines Austragsförderers für die Schneckenpresse; Bekanntgabe der Angebote
--------------	--

Sachverhalt:

Für die Fertigstellung des Schneckenpressegebäudes und die Installation der noch erforderlichen Betriebsanlagen wurden im Haushalt 2015 insgesamt 44.000,00 € bereitgestellt. Die technische Betriebsführung hat für die Installation eines Austragsförderers drei Angebote eingeholt. Die Angebotspreise stellen sich wie folgt dar:

Fa. A	11.870,25 € brutto incl. Fracht
Fa. B	15.470,00 € brutto zzgl. Fracht
Fa. C	14.375,20 € brutto zzgl. Fracht
Fa. D	13.329,90 € brutto incl. Fracht und Montage

Die Zweckverbandsversammlung nimmt den Sachverhalt zur Kenntnis. Die Vergabe erfolgt im nicht öffentlichen Teil der Sitzung.

TOP 7	Überdachung Schlammklärer; Angebote Ausführungsvarianten Bogendach und Pultdach
--------------	--

Sachverhalt:

Die technische Betriebsführung hat bei der Firma Cover all Europe GmbH für die Überdachung des Schlammklärers in Form eines Bogendachs angefragt. Die Firma Cover all war bei den letzten Anfragen der Fa. Südwasser immer die günstigste Firma. Die Angebotssumme für die Überdachung liegt lt. Mailmitteilung von Herrn Nath am 20.06.2015 bei 8.369,26 € brutto (incl. Statik) zzgl. ca. 700,00 € brutto Montagekosten.

Alternativ wurde vom Betriebspersonal noch ein Angebot der Firma Meckelein & Söhne für die Errichtung eines Pultdachs angefragt. Die Angebotssumme des berichtigten Angebotes liegt bei 13.463,42 € brutto. Im Falle der Ausführungsvariante „Pultdach“ wäre eine Befestigung des Spiralförderers am Dach möglich.

Die Zweckverbandsversammlung kommt im Rahmen der Beratung zu der Auffassung, dass ein Bogendach die wirtschaftlichere Lösung sei. Der Spiralförderer kann bei dieser Ausführungsvariante mittels Trägern an den Wänden befestigt werden.

Beschluss:

Die Zweckverbandsversammlung beschließt, den Auftrag für die Errichtung eines Bogenda-ches über dem Schlaglager der Firma Cover all Europe GmbH zum Angebotspreis von 8.369,26 € brutto (incl. Statik) zzgl. ca. 700,00 € brutto Montagekosten zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 11
Nein: 0
Persönliche Beteiligung: -

TOP 8 Vergabe Um-/Einbauten Zyklonschacht
--

Sachverhalt:

Für die Durchführung der notwendigen Um-/Einbauten im vorhandenen Zyklonschacht wurde von der technischen Betriebsführung ein Angebot von einer der Firma Pfefferle eingeholt. Die Angebotssumme beläuft sich auf 3.110,40 € netto.

Die Zweckverbandsversammlung wird um Beschlussfassung gebeten.

Beschlussvorschlag:

Die Zweckverbandsversammlung beschließt, die Firma Pfefferle mit der Durchführung der notwendigen Um-/Einbauten im vorhandenen Zyklonschacht zum Angebotspreis von 3.110,40 € netto zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 11
Nein: 0
Persönliche Beteiligung: -

TOP 9 Maßnahmen zur Regulierung der Kläranlagenhydraulik

Sachverhalt:

Die Versammlungsversammlung wurde in ihrer öffentlichen Sitzung am 05.11.2014 unter Tages-ordnungspunkt 2 von der technischen Betriebsführung über die hydraulischen Probleme in der Kläranlage informiert. Im Haushalt 2015 wurden für erforderliche Anpassungsmaßnah-men 22.000 € bereitgestellt.

Zur Einstellung der Wasserspiegelhöhe im Belebungsbecken bei unterschiedlichen Zuläufen hat Herr Nath nunmehr einen Regelschacht konzipiert: Dieser besteht aus:

Position	Bruttopreis	Lieferant
Fertigteilschacht	5.474,00 €	Fa. Mall
Regelschieber und Ausrüstung Schacht	13.033,83 €	Fa. Pfefferle
FU und Steuerung	2.975,00 €	Fa. HST
Rezipumpe	4.988,48 €	Fa. Sulzer ABS
Erdarbeiten	833,00 €	geschätzt
Sonstiges/Unvorhergesehenes	2.380,00 €	
Gesamtkosten	29.648,31 €	

Die überplanmäßigen Ausgaben i.H.v. rund 7.500 € können durch Einsparung bei anderen Maßnahmen (z.B. Installation Erdungs-/Blitzschutzanlage) gedeckt werden.

Im Rahmen der Beratung über die Ausführung des Vorhabens wird aus den Reihen der Zweckverbandsversammlung angeregt, dass auf Grund der bekannten schlechten Tragfähigkeit des Untergrundes der Schacht zumindest auf Streifenfundamenten gegründet werden soll. Herr Nath sichert die Berücksichtigung dieser Anregung zu.

Beschluss:

Die Zweckverbandsversammlung beschließt, die Maßnahmen zur Regulierung der Kläranlagenhydraulik, wie von der Fa. Südwasser ausgearbeitet und vorgetragen, durchzuführen und zu vergeben.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 11
 Nein: 0
 Persönliche Beteiligung: -

TOP 10 Fremdwasserermittlung im Sammler des Zweckverbandes

Sachverhalt:

Gemäß Ziffer 1.3.2.6 des Erlaubnisbescheides des Landratsamtes Würzburg vom 31.07.2014 hatte der Zweckverband bis spätestens 31.12.2014 zur rechtssicheren und verbindlichen Feststellung des jeweiligen Fremdwasseranteils am Trockenwetterabschluss, welcher von den an den Verbandssammler einzelnen angeschlossenen Verbandsgemeinden eingeleitet wird, bauliche und betriebliche Ergänzungen (Messeinrichtungen) am Verbandssammler zu überarbeiten, auszutauschen, zu ersetzen oder zu installieren. Die dann ermittelten Messergebnisse sind dem Landratsamt und dem WWA zeitnah vorzulegen.

Konkrete Maßnahmen zur Umsetzung der Ziffer 1.3.2.6 wurden von Seiten des Landratsamtes nicht vorgeschlagen bzw. gefordert. Im Haushalt 2015 wurden für den Einbau von Messeinrichtungen 20.000 € bereitgestellt.

Die Kosten für einen zusätzlichen Meßschacht mit gedükertem IDM am Ortsanfang Uettingen würden nach Schätzung der technischen Betriebsführung ca. 70.000 € bis 80.000 € betragen (Angebot UFT: Maschinentechnik 9.839 € netto, E-Technik 14.236 € netto zzgl. Bau mit etwa 40.000 € -kompliziert wegen Wasserhaltung und Straße- sowie der elektrische Anschluß ca. 10.000 €).

Nach Überprüfung der bereits vorhandenen Messeinrichtungen/-systeme sind sich aus Sicht der Fa. Südwasser die folgenden Probleme vorhanden:

- Zeitversatz (bis zu mehreren Stunden) der einzelnen Meßstellen
- Mängel an den einzelnen Meßstationen (z.B. in Greussenheim Problem durch Ablagerungen)
- systembedingte Meßungenauigkeiten an den Meßstationen

An der Meßstelle in Greußenheim wäre ein sog. Geröllfang vor der Messung sinnvoll; dies würde auch die vom Betriebspersonal regelmäßig erforderlichen Reinigungsarbeiten reduzieren.

Derzeit sind auch unterschiedliche Meßsysteme, die verschiedene Messgenauigkeiten bei unterschiedlichen Wassermengen haben, im Einsatz.

Auch die Korrektheit der Meßergebnisse der Meßstelle in Roßbrunn (IDM DN200 von UFT) können aus Sicht der technischen Betriebsführung grundsätzlich angezweifelt werden. Bei einem Minimaldurchfluss von 2 l/s beträgt die Durchflussgeschwindigkeit ca. 0,07 m/s. Systembedingt sind aber für eine genaue Messung eigentlich 0,5 m/s erforderlich.

Die von dem IDM-Roßbrunn angezeigten Werte können, wie auch bei dem IDM in der Kläranlage, hinsichtlich der Korrektheit in Frage gestellt werden.

Die Firma Südwasser wartet derzeit noch auf Alternativangebote der Fa. Nivus und der Fa. HST für die Einrichtung einer neuen Meßstelle am Ortsanfang von Uettingen.

Im Rahmen der Beratung wird festgestellt, dass mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit die Meßergebnisse des noch herzustellenden zusätzlichen Meßschachtes am Ortsanfang von Uettingen auch auf Grund der vorgenannten Probleme keine belastbaren Ergebnisse liefern kann. Der Meßschacht soll deshalb vorerst nicht errichtet werden.

Herr Nath von der Fa. Südwasser, der Vorsitzende und die Geschäftsführung sollen deshalb diese Problematik nochmals zusammen mit der Unteren Wasserrechtsbehörde und dem Wasserwirtschaftsamt erörtern, um gemeinsam evtl. eine kostengünstigere und effizientere Fremdwasseruntersuchungsmethode zu finden bzw. zu verwirklichen.

Beschluss:

Die Zweckverbandsversammlung beschließt, vorläufig keine neue Meßstelle am Ortsanfang von Uettingen zu erreichen. Bezugnehmend auf die Ziffer 1.3.2.6 des Erlaubnisbescheides des Landratsamtes Würzburg vom 31.07.2014 sollen Herr Nath, der Vorsitzende und Geschäftsführung nochmals verschiedene Methoden zur Fremdwasserbestimmung mit der Unteren Wasserrechtsbehörde und dem Wasserwirtschaftsamt besprechen, um künftig eine kostengünstigere und effizientere Lösung einsetzen zu können.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 11
Nein: 0
Persönliche Beteiligung: -

TOP 11 Verschiedenes - Mitteilungen - Anfragen
--

TOP 11.1 Fremdwasser in kommunalen Kläranlagen; Veröffentlichung der Landesanstalt für Umwelt, Messungen und Naturschutz Baden-Württemberg

Sachverhalt:

Die Landesanstalt für Umwelt, Messungen und Naturschutz Baden-Württemberg hat zur Thematik Fremdwasser in kommunalen Kläranlagen ein umfangreiches Informationshandbuch veröffentlicht. Dieses Handbuch wird den Mitgliedern der Zweckverbandsversammlung in Kürze per Mail übersandt und zusätzlich noch im Ratsinformationssystem bereitgestellt.

Die Zweckverbandsversammlung nimmt den Sachverhalt zur Kenntnis

Heribert Endres
Vorsitzender

Ralf Büttner
Schriftführer